

abhängen	achten	anfangen
berichten	halten	denken
aufhören	sich bemühen	sich aufregen
aufpassen	sich einigen	sich entschuldigen
sich gewöhnen	bitten	ändern
arbeiten	ankommen	sich ärgern
sich sehnen	sich erholen	sprechen
sich entschließen	träumen	suchen
teilnehmen	sich verabreden	riechen
schmecken	streiten	stimmen
sein	sich interessieren	überzeugen
sich fürchten	einladen	sich kümmern
nachdenken	danken	beginnen
sich beeilen	sich erinnern	sich ernähren
überreden	sich verlassen	gehen
gelten	gehören	warnen
rechnen	leiden	passen
schimpfen	kämpfen	sich Sorgen machen
lachen	sich beschweren	schreiben

fragen	sich freuen	sich erkundigen
verlangen	antworten	gratulieren
sich verlieben	telefonieren	zweifeln
leben	sich informieren	sich wundern
sich wehren	handeln	hoffen
sich vorbereiten	warten	wetten
glauben		

Kontrollkarte

Verben mit Präpositionen

Erste Reisepläne zu zweit

Wohin fahren wir?

Infinitiv	Beispielsatz
abhängen von + Dat	„Das hängt davon ab, wie viel Zeit und Geld wir ausgeben wollen?“
achten auf + Akk.	„Wir müssen auf alle Fälle auf die Ferien achten, da ist es immer so teuer.“
anfangen mit + Dat	„Okay, fangen wir mit der Suche an.“
berichten von + Dat	„Hier wird über eine Reise nach Berlin berichtet?“
halten von + Dat	Was hältst du davon?“
arbeiten als /bei + Dat	„Mein Neffe arbeitet dort als Ingenieur bei der Telekom. Da können wir mal für ein Wochenende hinfahren, aber das ist kein Urlaubsziel.“
denken an + Akk	Ich denke eher an eine Fernreise.“

Der Streit

Infinitiv	Beispielsatz
ausgeben für + Akk	„Dafür muss man viel zu viel Geld ausgeben!“
aufhören mit + Dat	„Hör auf damit. Immer denkst du gleich ans Geld.“
sich bemühen um + Akk	„Ich bemühe mich darum, etwas zu finden und
sich aufregen über + Akk	du regst dich gleich schon wieder über alles auf.“
aufpassen auf + Akk	„Pass doch einmal darauf auf, was du sagst.“
sich einigen auf + Akk	Wir werden uns doch wohl auf etwas einigen können, oder?“

Die Entschuldigung

Infinitiv	Beispielsatz
sich entschuldigen für + Akk	„Du hast Recht. Ich entschuldige mich für diesen kleinen Streit.“
sich gewöhnen an + Akk	Ich bin einfach nicht daran gewöhnt, den Urlaub zu zweit zu planen.
bitten um + Akk	Ich bitte dich um Verzeihung.“
ändern an + Akk	„Ist ja nichts passiert, aber wenn wir zusammen verreisen wollen, müssen wir etwas an unserer Einstellung ändern
arbeiten an + Akk	und an unserer Kommunikation arbeiten.“

Die Wünsche

Infinitiv	Beispielsatz
ankommen auf + Akk	„Also, worauf kommt es dir im Urlaub an?“
sich ärgern über + Akk	„Ich möchte mich über nichts ärgern müssen.“
sich sehnen nach + Dat	Ich sehne mich nach einem romantischen Strandurlaub,
sich erholen von + Dat	wo wir uns von dem Stress der letzten Wochen erholen können.“
sprechen von + Dat	„Du sprichst also von Faulenzen in der Sonne.“
sich entschließen zu + Dat	„Dazu kannst du dich nicht entschließen, oder?“
träumen von + Dat	„Ich träume jedenfalls nicht davon.“
suchen nach + Dat	Im Urlaub suche ich nach Action.
teilnehmen an + Akk	Ich nehme gern an Wettbewerben teil,
sich verabreden mit + Dat	verabrede mich mit Leuten,
verstoßen gegen + Akk	verstoße gegen Regeln,
riechen nach + Dat	rieche nach Schweiß und
schmecken nach + Dat	schmecke nach Salz.“

Der Kompromiss

Infinitiv	Beispielsatz
streiten mit + Dat	Okay, ich will nicht schon wieder mit dir streiten.
stimmen für + Akk	Du stimmst nicht für meinen Vorschlag und
sein gegen + Dat	ich bin eher gegen deinen.
sich interessieren für + Akk	Wir interessieren uns für unterschiedliche Dinge.
sprechen über + Akk	Sprechen wir also über einen möglichen Kompromiss:
überzeugen von + Dat	Du überzeugst mich von einer Woche Action,
sich fürchten vor + Dat	ohne dass ich mich vor etwas fürchten muss.
einladen zu + Dat	Wir können dazu auch deine Freunde einladen.
sich kümmern um + Akk	Und in der zweiten Woche kümmerst du dich einfach um mich.“
nachdenken über + Akk	„Darüber muss ich gar nicht nachdenken. So machen wir es.“
danken für + Akk	Danke für dein Verständnis.“

Der Plan

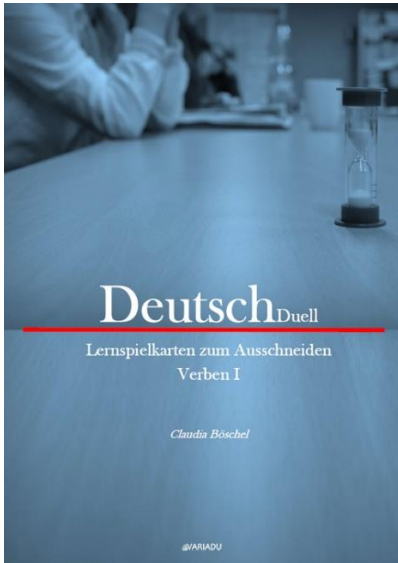
Infinitiv	Beispielsatz
beginnen mit + Dat	„Beginnen wir also wirklich mal mit der Planung.“
sich beeilen mit + Dat	„Ja genau, beeilen wir uns damit, sonst überlege ich es mir noch anders.“
sich erinnern an + Akk	„Erinnerst du dich an Toms letzten Urlaubstrip?“
sich ernähren von + Dat	„Wo er sich nur von Insekten ernährt hat?“
überreden zu + Dat	Du willst mich doch nicht etwa dazu überreden!“
sich verlassen auf + Akk	„Nicht zu den Insekten, verlass dich auf mich.“
gehen um + Akk	Aber es ging ums Segeln.

gelten als + Nom	Die Küste, wo er war, gilt als die schönste in Europa.
gehören zu + Dat	Sie gehört zu Spanien.“
warnen vor + Akk	„Ich warne dich aber vor meinen Brechanfällen.“
rechnen mit + Dat	„Rechnest du damit?“
leiden an + Dat	„Nein, das war ein Spass. Ich leide an allem Möglichen, aber mein Magen ist okay.“
passen zu + Dat	Ja, ich denke, das passt zu mir.“
schimpfen mit + Dat	„Aber nicht, dass du danach mit mir schimpfst,
kämpfen mit + Dat	weil du doch mit dem Seegang kämpfen musst.“
sich Sorgen machen um + Akk	„Mach dir keine Sorgen um mich.“
lachen über + Akk	Ich lache dann wohl eher über dich,
leiden unter + Dat	wenn du unter Magenkrämpfen leidest
sich beschweren bei + Dat über + Akk	und dich bei mir über das Essen beschwerst.“
schreiben an + Akk	„Gut, dann schreibe ich an Tom und
fragen nach + Dat	frage nach.“
sich freuen auf + Akk	Er wird sich sicher auf uns freuen.“
sich erkundigen nach + Dat	„Super, dann erkundige ich mich mal nach einem Romantikhotel.“
sich freuen über + Akk	Ich freue mich darüber, dass du
verlangen von + Dat	da nicht auch noch Action von mir verlangst.“

Die Buchung

Infinitiv	Beispielsatz
antworten auf + Akk	„Das Reisebüro hat auf meine Anfrage geantwortet.“
gratulieren zu + Dat	Sie gratulieren zu der Entscheidung des 5-Sterne-Hotels,
sich verlieben in + Akk	in das ich mich verliebt habe.“
telefonieren mit + Dat	Sie wollen mit uns telefonieren.“
sprechen mit + Dat	Soll ich mit Ihnen sprechen oder willst du das machen?“
zweifeln an + Akk	„Ich zweifle daran, dass ich der Richtige dafür wäre.“
leben von + Dat	„ Wieso, sie leben davon,
(sich) informieren über + Akk	andere über ihre Angebote zu informieren.“
sich wundern über + Akk	„Ja, aber sie würden sich über mein Desinteresse wundern.“
sich wehren gegen + Akk	„Wehrst du dich so gegen einen Hotelaufenthalt?“
handeln um + Akk	„Nein, ich habe es dir versprochen. Es handelt sich ja auch nur um eine Woche.“
hoffen auf + Akk	Ich hoffe auf nicht viel, habe also keine großen Erwartungen und
sich vorbereiten auf + Akk	ich bereite mich schon darauf vor, aber
warten auf + Akk	ich warte jetzt nicht täglich darauf, bis es endlich losgeht.“
wetten um + Akk	„Ich wette mit dir um einen Kuss, dass es dir gefallen wird.“
glauben an + Akk	„Ich glaube zwar nicht daran, aber gut: Abgemacht.“

Sie suchen Materialien, um sich im Kurs Freiraum für die Binnendifferenzierung zu schaffen? Dann ist **DeutschDuell** sicher für Sie geeignet:



Die Fülle des Wortschatzes, den die Kursteilnehmenden von A1 bis B2 lernen sollen, ist enorm. Fraglich dabei ist, wie viel sie davon aktiv benötigen, denn mit zwei Prozent kann man Forschungsergebnissen zufolge an 95% aller alltäglichen Gespräche teilhaben.

Zeit also die Vokabelliste deutlich zu reduzieren und wirklich Relevantes zu unterrichten. **DeutschDuell** arbeitet nur mit den frequentesten 1000 deutschen Wörtern. Diese sind in verschiedenen Themenfeldern als Lernkärtchen angeordnet, die Sie bequem heraustrennen und sofort benutzen können. Wenig Aufwand, großer Nutzen.

Entscheiden Sie selbst, ob Sie die Lernstapel als Abfrage-Duell einsetzen wollen oder als eine von vielen anderen Varianten, die Ihnen im Vorwort des Buches angeboten werden.

5,00 Euro www.variadu.de